

Schwarzwälder Bote

Schömberg

Reich bebildertes Festbuch zum Jubiläum

Von Bernd Visel 12.01.2018 - 19:45 Uhr



Sind stolz auf das Jubiläumsfestbuch des Schömberger Liederkranzes (von links): Adrian Schmidberger, Michael Koch, Manfred Wachter, Bernhard Wuhrer, Edgar Hilbig, Vorsitzender Johann Steiner, Jürgen Riedlinger, Bürgermeister Karl-Josef Sprenger und Dirigent Oliver Bayer. Fotos: Visel Foto: Schwarzwälder Bote

Der Liederkranz **Schömberg** feiert in diesem Jahr sein 175-jähriges Bestehen. Zum Jubiläum ist ein Festbuch erschienen, das der Vereinsausschuss am Freitag der Öffentlichkeit präsentiert hat. Vorsitzender Johann Steiner: "Dieses Werk steht den bisherigen Festschriften in nichts nach".

Schömberg. Die Broschüre, informierte "Initiator" Manfred Wachter, umfasse 51 Seiten und enthalte die "Erfolgsgeschichte des Vereins seit 1843", die Geschichte der Stadt sowie viele weitere Informationen und zahlreiche historische und aktuelle Aufnahmen. Der Liederkranz sei mit seinen 37 Sängern aktuell wohl der stärkste Männerchor innerhalb des Chorverbands Zollernalb. Dass der Verein zahlreiche Ehrenmitglieder habe, zeige, dass der Liederkranz "aktiv ist und lebt". Dies werde auch daran deutlich, dass die Homepage schon mehr als 36 000 Klicks zu verzeichnen habe.

Grußworte haben zum Jubiläum neben Johann Steiner auch Dirigent Oliver Bayer, Landrat Günther-Martin Pauli, Bürgermeister und Festpräsident Karl-Josef Sprenger sowie der Präsident des Chorverbands Zollernalb, Michael Ashcroft, geschrieben. Das Totengedenken hat Stadtpfarrer Johannes Holdt verfasst. Stolz ist der Verein darauf, alle Vorsitzenden und Dirigenten seit 1843 lückenlos benennen zu können. "Das ist nicht selbstverständlich", betonte Wachter.

Höhepunkte im Jubiläumsjahr sind der Festgottesdienst in der Stadtkirche und der sich anschließende Festakt in der Stauseehalle am Sonntag, 22. April, an denen auch die Stadtkapelle sowie die Patenvereine des Liederkranzes mitwirken. Der Liederkranz singt in der Kirche die lateinische Messe Brève von Charles Gounod. Laut Wachter kein "leichtes Unterfangen".

Beim Festakt mit vielen Ehrengästen wird laut Steiner bekannt gegeben, dass der Verein am 23. Juni in Lahr die Conradin-Kreutzer-Tafel aus den Händen von Ministerpräsident Winfried Kretschmann erhalten wird. Für den Vorsitzenden ist dies eine "ganz besondere Ehrung". Am Samstag, 20. Oktober, wird in der Stauseehalle das Jubiläumskonzert stattfinden. Mit dabei sein werden die Stadtkapelle und der Kirchenchor.

Wachter und Steiner dankten bei der Vorstellung des Jubiläumsfestbuchs, das in 2500 Exemplaren gedruckt worden ist und nach dem Fackelfeuer kostenlos an alle Haushalte in Schömberg verteilt werden soll, den zahlreichen Sponsoren und Spendern, "ohne die die Festschrift nicht hätte verwirklicht werden können", aber auch Adrian Schmidberger für deren Druck und Gestaltung.

Blick in die Chronik reicht bis 1831

Im Jahr 1841 wurde laut Vereinschronik der Beschluss gefasst, einen Gesangsverein zu etablieren. Das Gründungsdatum des Liederkranzes lässt sich nicht exakt belegen, ein handgeschriebenes Liederbuch von 1831 weist aber darauf hin, dass es bereits damals einen Chor gegeben haben muss.

Ab August 1874 kann man den weiteren Werdegang des Chors nahtlos verfolgen. Der Vorsitzende Theodor Robert Eha hob mit dem Dirigenten Oberlehrer Neher den Liederkranz aus der Taufe, der aus 20 stimmbegabten Männern bestand.

Als bald fanden sich weitere 44 Bürger bereit den Chor als passive Mitglieder zu unterstützen. Am 28. September 1874 fand die erste Hauptversammlung des wieder gegründeten Vereins statt.

Während des Ersten Weltkriegs ruhte die Sängertätigkeit vier Jahre lang, ebenso kam die Vereinsarbeit zwischen 1939 und 1945 zum Ruhen. Am 8. August 1948 wurde der Verein aus der Lethargie geweckt, Matthäus Koch übernahm erneut die Leitung des Chors.

1955 wurde Emil Riedlinger wurde zum Vorsitzenden gewählt, ihm folgte 1965 Karheinz Leis. 1969 fand die 100- Jahrfeier des Liederkranzes statt. Höhepunkte in den kommenden Jahren waren Vereinsausflüge und das Gauliederfest 1977 in Schömberg. Stargast war Heino. 1985 übernahm Manfred Wachter den Vorsitz von Emil Riedlinger. 1993 wurde "150 Jahre Liederkranz" gefeiert. 1994 gab Wachter den Vorsitz an Michael Koch ab. Stellvertreter wurde Hans Steiner, der seit 1996 das Amt des Vorsitzenden bekleidet. Chorleiter ist seit 2011 Oliver Bayer.

Mehr aus dem Web

Anzeige von Taboola

Lerne eine völlig neue Sprache – in 3 Wochen konversationsfähig

Babbel Magazine

Dieser Rotwein ist ein echter Blockbuster – jetzt sichern

vicampo.de

Rechnungspflichtangaben: So sichern Sie sich den Vorsteuerabzug

wirtschaftswissen.de

Neues aus der Redaktion

von Taboola

Blaulicht vom 10. Januar: Feuerwehr und THW versenken Mercedes - Schwarzwälder Bote

Baiersbronn: Situation hat sich nicht beruhigt - Schwarzwälder Bote

Kreis Calw: Zentralklinik für Landkreis keine Option - Schwarzwälder Bote



Anzeige

Mit diesen 7 Aktien verdoppeln Sie Ihr Vermögen alle 5 Jahre

Diese 7 Aktien trotzen jeder Krise und schwachen Konjunktur und bescheren Ihnen jedes Jahr mindestens +15% Rendite. Denn diese